



Information des Bürgermeisters

Ausgabe 25/2017

über die Sitzung des Gemeinderates am 15. Nov. 2017

Erweiterung Steinbruch Harrer

Für die Weiterführung des Verfahrens zur Genehmigung des Gewinnungsbetriebsplans benötigt die Fa. Harrer eine Zustimmungserklärung der Marktgemeinde Semriach, dass keine Einwände gegen eine Steinbrucherweiterung bestehen. Da der Gemeinderat der beantragten Baulanderweiterung beim Steinbruch Harrer u. somit auch der Erweiterung des Steinbruchbetriebes bereits positiv gegenübergestanden ist (GR-Beschluss vom 29. 8. 2016) u. auch der Raumplaner keine Bedenken äußerte, hat der Gemeinderat gegen eine Erweiterung des Gewinnungsbetriebsplans keine Bedenken und einen einstimmigen Beschluss gefasst.

Änderung Hundeabgabeordnung

Am 17. Dezember 2012 wurde die Hundeabgabe auf Grundlage des Hundeabgabegesetzes 2013 beschlossen. Bei der an die Landesregierung übermittelten Verordnung wurde irrtümlich eine falsche Gesetzesstelle zitiert. Es muss nun die Hundeabgabeordnung – Grundlage ist der Beschluss vom 17.12.2012 – mit der richtigen Gesetzesstelle neu beschlossen werden. Die Hundeabgabeordnung wurde lt. Vorlage vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Glyphosat

Das Unkrautvernichtungsmittel Glyphosat ist laut der Internationalen Agentur für Krebsforschung der WHO bei Tieren „krebserregend“ und beim Menschen „wahrscheinlich krebserregend“. Darüber hinaus ist es hochgefährlich für Gewässer-Lebensräume.

Neben dem Einsatz in der Land- und Forstwirtschaft sowie in Privatgärten wird Glyphosat auch von Gemeinden bei der Pflege von kommunalen Flächen verwendet - etwa in Parks, auf Friedhöfen und Spielplätzen oder an Straßenrändern.

Solange ein dringend notwendiges Glyphosat-Verbot vom Gesetzgeber nicht beschlossen ist, können Gemeinden nur mit gutem Beispiel vorangehen und den Einsatz von Glyphosat zum Schutz von Gesundheit und Biodiversität im eigenen Wirkungsbereich beenden.

Über Antrag von Frau GR Enzinger Maria beschloss der Gemeinderat einstimmig, dass bei der Pflege von kommunalen Flächen künftig auf den Einsatz von glyphosathaltigen Pestiziden verzichtet wird. Das umfasst auch die Pflege von kommunalen Flächen durch Dritte, wenn diese Aufgaben etwa an eine private Firma ausgelagert werden. In der Gemeinde Semriach werden zudem entsprechende Informationsmaßnahmen zur Bewusstseinsbildung über die gesundheitlichen Gefahren und die umwelt- und naturschädlichen Auswirkungen von Glyphosat durchgeführt werden, um auch private Haushalte und die Landwirtschaft dazu zu bewegen, auf die Verwendung von Pestiziden mit dem Inhaltsstoff Glyphosat zu verzichten.

Landknirpse Semriach

Frau GR Eisenberger informierte den Gemeinderat darüber, dass es schon seit längerer Zeit Bestrebungen seitens der Gemeinde gibt, eine Krabbelstube für Kleinkinder einzurichten.

Frau Bianca Reif u. Frau Katharina Höfler haben diese Idee aufgegriffen und den Verein „Landknirpse“ gegründet. Ein Verein hat gegenüber Privatpersonen weniger Auflagen für die Kleinkinderbetreuung als z.B. die Gemeinde. Mit diesem Verein möchten sie eine flexible

Betreuungsmöglichkeit für Kleinkinder in Semriach anbieten. Der Verein ist nun an die Gemeinde herangetreten und hat um die kostenlose Verwendung eines Teiles der derzeit leerstehenden Räumlichkeiten (ca. 130 m²) in der ehemaligen VS-Au graben ersucht.

Seitens der Gemeinde wurde in mehreren Gesprächen mit der Vereinsführung darauf hingewiesen, dass bei einer eventuellen Vermietung die Gemeinde keine Risiken, keine Ausfallhaftung oder Ausgleichzahlungen übernimmt. Sollte das Gebäude verkauft oder seitens der Gemeinde anderweitig genutzt werden, muss sich der Verein um andere Räumlichkeiten umsehen. Auf die gesetzlichen Bestimmungen hinsichtlich Kinderhöchstzahlen, Unfallrisiko, Haftungsfragen etc. wurde ebenfalls hingewiesen. Bgm. Rieger sowie Gemeindevorstand Hirsch begrüßen diese Initiative u. sprechen sich für eine Unterstützung dieser flexiblen Kleinkinderbetreuung aus.

Über Antrag von Frau GR Eisenberger beschloss der Gemeinderat mit 16 Stimmen (FPÖ stimmt dagegen), dem Verein „Landknirpse“ einen Teil der Räumlichkeiten in der VS-Au graben für die Kleinkinderbetreuung zur Benützung zu überlassen.

Untervoranschläge 2018

Frau GR Eisenberger berichtete über die Schulausschusssitzung, die am 5. Oktober 2017 in Anwesenheit von Frau Dir. Krinner u. Frau Dir. Gartner stattfand. Bei dieser Sitzung wurden die Zahlen bereits eingehend diskutiert und vereinbart, dass das Budget 2018 für die Volksschule Semriach sowie für die Neue Mittelschule bis auf einige kleine Anpassungen gleichbleibend veranschlagt wird.

Aufgrund des Antrages von Frau GR Eisenberger fasste der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss, die Untervoranschläge 2018 wie folgt zu genehmigen:

Volksschule Semriach:

145 Schüler davon 4 Gastschüler (1 Peggau, 1 Passail u. 2 Deutschfeistritz)

Ordentliche Einnahmen (Eigenbedeckung)	€	5.800,--
Ordentliche Einnahmen (Gatschulbeiträge)	€	<u>2.800,--</u>
Ordentliche Einnahmen gesamt	€	8.600,--
Ordentliche Ausgaben	€	109.200,--
Außerordentliche Einnahmen	€	30.000,--
Außerordentliche Ausgaben	€	30.000,--
Kopfquote:	€	713,10

Neue Mittelschule Semriach

113 Schüler davon 3 Gastschüler (2 Gratkorn, 1 Peggau)

Ordentliche Einnahmen (Eigenbedeckung)	€	20.500,--
Ordentliche Einnahmen (Gatschulbeiträge)	€	<u>15.300,--</u>
Ordentliche Einnahmen gesamt	€	35.800,--
Ordentliche Ausgaben	€	293.800,--
Außerordentliche Einnahmen	€	0,--
Außerordentliche Ausgaben	€	0,--
Kopfquote:	€	2.418,58
Schulkostenbeitrag Passail:		3,04 %

Nachtragsvoranschlag 2017 u. Anpassung Mittelfristiger Finanzplan

Auf Grund der gesetzlichen Vorgaben muss das Vorjahresergebnis in den Voranschlag eingearbeitet werden und ist aus diesem Grund ein Nachtragsvoranschlag zu erstellen bzw. zu beschließen.

Der Nachtragsvoranschlag sowie die Anpassung des mittelfristigen Finanzplanes wurde den im Gemeinderat vertretenen Parteien übermittelt u. durchbesprochen. Über Antrag von Bgm. Rieger wurde der vorliegende Nachtragsvoranschlag 2017 und die Anpassung des mittelfristigen Finanzplanes einstimmig beschlossen.

Geschwindigkeitsbeschränkung Tischlerei Kahr

Herr GR Harrer berichtete dem Gemeinderat, dass mit einem Sachverständigen der Baubezirksleitung sowie dem zuständigen Referenten der Bezirkshauptmannschaft das Straßenstück im Bereich Tischlerei Kahr begutachtet wurde. Dabei wurde festgestellt, dass aufgrund der örtlichen Gegebenheiten (Betriebsausfahrt, schmale Durchzugsstraße, keine Sichtweite etc.) eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 50 km/h zu verordnen sei. Der Gemeinderat beschloss einstimmig diese Geschwindigkeitsbeschränkung.

Wohnungsvergabe „Am Sonnenhang 3/8“

Bei der letzten GR-Sitzung wurde der einstimmige Beschluss gefasst, die Wohnung „Am Sonnenhang 3/8“ zu vermieten. Da der Mieter den Mietvertrag trotz mehrmaliger Aufforderung nicht unterzeichnet hat, beschloss der Gemeinderat einstimmig, die Wohnung an die neue Bewerberin Frau Sonja Gölls, Amstein 24, 8102 Semriach, zu vermieten.

Weitere Informationen aus der Gemeinde

Tagesmutter – freie Plätze

Frau Kaltenegger Birgit, Am Sonnenhang 22, ist ausgebildete Tagesmutter und bietet Kinderbetreuungsplätze an. Bei Bedarf und Interesse melden Sie sich unter der Tel.-Nr. 0660/4035136.

Jagdpachtentgelt 2017

Das Jagdpachtentgelt 2017 kann bis 29. Dez. 2017 bei der Raiffeisenbank Semriach behoben werden. Alle Anteile, die nicht behoben werden, verfallen zu Gunsten der Gemeindekasse und werden für Weginstandsetzungen verwendet.

Heizkostenzuschuss des Landes

Auch heuer kann bei der Gemeinde wieder der Heizkostenzuschuss des Landes beantragt werden. Personen, die einen Anspruch auf Wohnunterstützung haben, sind nicht antragsberechtigt. Richtsätze für die Einkommensgrenzen erfahren Sie auf unserer Homepage oder im Gemeindeamt. Als Frist für die Antragstellung gilt der 22.12.2017. Die Höhe des Zuschusses beträgt € 120,--.

Bekanntgabe der Wasserzählerstände für die Kanalabrechnung

Um eventuelle Nachzahlungen bei der Abrechnung der Kanalbenützungsgebühr zu vermeiden, ersuchen wir alle, die an keiner Wassergenossenschaft angeschlossen sind, dem Gemeindeamt den **aktuellen Wasserzählerstand** bekanntzugeben.

Müllentsorgung

Bei der Kontrolle der Müllcontainer musste vermehrt festgestellt werden, dass sehr viele Fremdstoffe in den Containern entsorgt werden zB. Restmüll im Papiercontainer, Plastik im Metallcontainer, Kleidung im Glascontainer. Da die Entsorgung dieser Fehlwürfe zu erheblichen Mehrkosten führt und von uns allen bezahlt werden muss, wird dringend ersucht, die einzelnen Müllfraktionen ordnungsgemäß zu trennen u. Containerzugehörig zu entsorgen.

Verkehrssicherheit

Gerade in den dunklen und kalten Monaten ist die Gefahr für Kinder auf den Straßen von Autofahrern übersehen zu werden besonders hoch. Mehr als die Hälfte aller Kinder ist im Straßenverkehr zu dunkel gekleidet und trägt keine Reflektoren! Das Kuratorium für Verkehrssicherheit (KFV) sowie die Gemeinde Semriach appellieren, Kinder in der dunklen Jahreszeit so hell wie möglich zu kleiden. Rucksäcke und Kleidung sollen auffällige, helle Farben haben und mit reflektierenden Elementen ausgestattet sein.

Fahrzeuglenker – Rücksichtnahme gegenüber Reitern

Das Vorbeifahren an Tieren erfordert besondere Aufmerksamkeit. Ein ausreichender Sicherheitsabstand liegt in der Regel dann vor, wenn mind. 1,5 bis 2 m Seitenabstand vom Pferd eingehalten werden. Die Größe des Abstandes ist jedenfalls davon abhängig, welche Gefahren erkennbar sind, insbesondere von der Breite der Straße und der Annäherungsgeschwindigkeit des Fahrzeuges. Pferde sind Fluchttiere. Sie können unkontrolliert davongaloppieren. Eingeschränkt gilt auch der Vertrauensgrundsatz gegenüber Reitern. Mit Vorsicht und Rücksicht können Unfälle vermieden werden.

Öffnungszeiten Ressourcenpark-Zuser

Nach sehr vielen positiven Rückmeldungen über die Sperrmüllentsorgung beim Ressourcenpark Zuser (ASZ) dürfen wir die Öffnungszeiten nochmals in Erinnerung rufen:

Dienstag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr u. Samstag von 9 – 13 Uhr.

Gesundheitsbetreuung

Frau Gabriele Wilfing, ist seit kurzem in Semriach wohnhaft und als Dipl. Gesundheits- u. Krankenschwester in der mobilen Beratung u. Betreuung tätig. Von Graz Nord bis Frohnleiten arbeitet sie mit Krankenhäusern u. Rehakliniken, sowie mit verschiedenen Therapeuten und Ärzten/innen, aber auch mit anderen mobilen Diensten zusammen. Diese Arbeit umfasst derzeit hauptsächlich das Anleiten, Beraten und Begleiten von pflegenden Angehörigen, und in bestimmten Fällen oder auf Anordnung eines Arztes/Ärztin von 24 Stunden Betreuer/innen. Als Dipl. Gesundheits- u. Fitnesstrainerin arbeitet sie vor allem mit smoveyVIBROSWING in den Bereichen Gesundheitssport, Prävention und Mobilität erhalten/fördern. Mehr Informationen erhalten Sie auf der Website www.mit-tatendrang.at oder unter der Tel.-Nr. 0660/1889913.

Service-App für unsere Gemeinde

Gemeinde-News in Echtzeit, Neuigkeiten von Vereinen, Standorte von Ärzten, Gasthöfen, Kindergärten, Situierung der Müllinseln etc. und den Abfuhrkalender für Ihre Wohnadresse direkt am Smartphone. Diese und viele weitere Vorteile bietet die „**Daheim App**“, die in Semriach seit Anfang des Jahres als zusätzlicher und kostenloser Service für die BürgerInnen angeboten wird. Sie können die App ganz einfach im App Store oder im Google Play Store downloaden. Nach dem Öffnen der „Daheim App“ wählen Sie als Heimatgemeinde Semriach aus und tragen Ihre Wohnadresse ein.



Veranstaltungen im Dezember

- 2. 12. „Die Weihnachtsgeschichte“, 17.00 Uhr Marktplatz Semriach
- 2./3. 12. Ausstellung der Kunstschaaffenden im Mehrzwecksaal der VS-Semriach
- 14.12. Musiksulkonzert im Mehrzwecksaal der VS-Semriach, 19.00 Uhr
- 16./17. 12. Adventmarkt am Hüblerhof
- 21. 12. Adventfeier der NMS-Semriach, 19.00 Uhr
- 30. 12. Frühschoppen u. Bauernsilvester, Landcafe Martinelli

Autohaus Brandtner – „Feuerwehrfreundlicher Arbeitgeber“

Am Montag, dem 20. 11. 2017 wurde im Rahmen einer Feier im Weißen Saal der Grazer Burg in Anwesenheit von Bgm. Gottfried Rieger u. HBI Gernot Mandl das Autohaus Brandtner von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer u. LH-Stellv. Mag. Michael Schickhofer als „Feuerwehrfreundlicher Arbeitgeber“ ausgezeichnet. Die Marktgemeinde Semriach gratuliert sehr herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung.

Euer Bürgermeister:
Gottfried Rieger

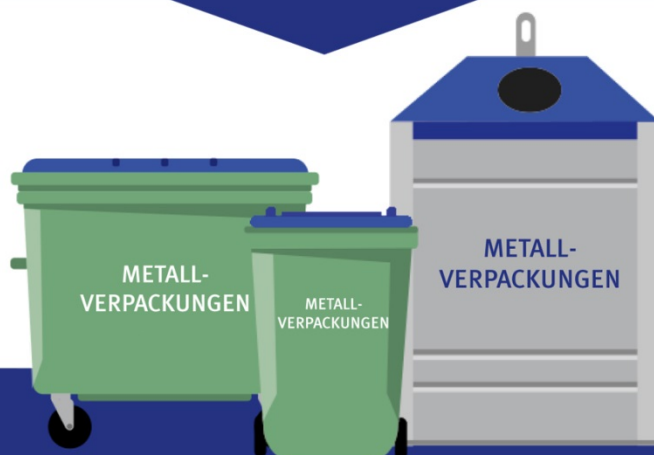
DAS GEHÖRT IN DIE BLAUE TONNE FÜR METALLVERPACKUNGEN:

Ja!

- Aludosen
- Weißblechdosen
- Getränkedosen
- Tierfutterdosen, -schalen
- Konservendosen
- Tuben aus Metall
- Verschlüsse aus Aluminium und Metall
- Metalldeckel (z.B. von Joghurtbechern, von Marmeladegläsern)
- Alufolie, Stanniolpapier
- Lackdosen (nur wenn restentleert!)
- Spraydosen (nur wenn restentleert!)



In die Blaue Tonne kommen nur leere Metallverpackungen - SONST NICHTS!



Nein!

**DAS GEHÖRT NICHT IN DIE BLAUE TONNE
FÜR METALLVERPACKUNGEN:**

- Kleinteile (z.B. Nägel, Kochtöpfe, Essbesteck, Beschläge)
- KFZ- und Maschinenbestandteile
- Jalousien
- Eisenwerkzeug, Eisengitter
- Blechteile
- Drahtgeflechte bzw. Drähte
- Rohre



**Bitte bringen Sie alle Ihre Kleinteile mit dem übrigen Alteisen ins
Altstoffsammelzentrum oder zur
Alteisen-Sammlung in der Gemeinde.**



Kleineisenteile werden in österreichischen Stahlwerken zu 100 Prozent stofflich verwertet und liefern somit einen wichtigen Beitrag für eine nachhaltige Ressourcenwirtschaft.